HOW COOL IS GERMAN!

Idee: Alphabetische Sortierung

Thema: Alphabet
Ziel: Die Schüler*innen lernen das Alphabet und Beispiele von Wörtern für jeden Buchstaben.
Aktivitäten: Die Schüler*innen zählen die auf dem Plakat abgebildeten Substantive alphabetisch auf.

Idee: Geschlechtsspezifische Sortierung/Kategorisierung

Thema: Grammatik
Ziel: Die Schüler*innen lernen, wie man ein Wörterbuch benutzt.
Aktivität: Die Schüler*innen recherchieren mit Hilfe eines Wörterbuchs das Geschlecht der auf dem Plakat abgebildeten Substantive. Anschließend können sie die Substantive nach dem Geschlecht gruppieren und gemeinsame grammatikalische Hinweise erkennen.

Idee: Interviews über Interessen und Hobbys

Thema: Hobbys, Popkultur
Ziel: Die Schüler*innen sprechen über ihre Interessen, Hobbys, Vorlieben und Abneigungen.
Aktivität: Nachdem die Schüler*innen die Wörter durchgesehen haben, können sie eine Liste ihrer Top 20 Aktivitäten/Interessen erstellen, indem sie die Wörter vom Poster verwenden. Danach können sie sich mit anderen in einem "Speed Dating" oder einem "Klassenspaziergang" austauschen. Lassen Sie sie am Ende in einem großen Kreis stehen und bitten Sie sie, für jede Person in der Klasse einen Satz zu sagen. Zum Beispiel: *Mark spielt Gitarre*. Das schafft eine nette Gruppenatmosphäre und hilft gleichzeitig, sich die Konjugationen der 1. und 3. Person einzuprägen.

Idee: Wörter in die Praxis umsetzen beim Spielen von "Das Rad des Wissens"

Thema: Hobbys, Freizeit, tägliche Aktivitäten, Vorlieben und Abneigungen
Ziel: Die Schüler*innen formulieren Fragen zu Hobbys/Freizeit/Alltag.
Aktivität: Nach dem Üben des neuen Wortschatzes lassen Sie Ihre Schüler*innen eine Runde "Das Rad des Wissens" spielen, um eine mündliche Diskussion zu zweit, in einer Kleingruppe und schließlich mit der ganzen Klasse anzuregen. Alternativ können Sie auch Wörter ausschneiden und die Schüler*innen ein Wort zeichnen lassen.
Zum Beispiel: *Gehst du zum Konzert? Spielst du Gitarre? Wann gehst du/spielst du …? Wo …? Mit wem …? Warum …?* usw.

© Paula Hav

© Goethe-Institut Australien
Autorinnen: Multiplikatorinnen Paula Hay und Anja Schulz

Idee: Geschichten schreiben
Thema: Kunst und Musik
Ziel: Die Schüler*innen können über ihre künstlerischen und musikalischen Interessen, die Instrumente, die sie spielen, und die Veranstaltungen, die sie besuchen, sprechen.
Aktivität: Die Schüler*innen können sich gegenseitig in der Klasse befragen und ihre Ergebnisse in einem Diagramm darstellen. Die Schüler*innen können auch Mitschüler*innen befragen, um ihre Besuche in der Oper, im Theater oder im Museum zu messen.

Idee: Zungenbrecher
Thema: Beliebiges Thema
Ziel: Die Schüler*innen sprechen die vorgegebenen Vokabeln richtig aus, wobei sie sich auf bestimmte Laute konzentrieren.
Aktivität: Die Lehrkraft stellt bestimmte Laute auf Deutsch vor, die die Schüler*innen aussprechen sollen (einschließlich der Wörter vom Plakat) und gibt den Schüler*innen einen Zungenbrecher, den sie aussprechen können. Nachdem sie den Zungenbrecher geübt haben, finden sich die Schüler*innen in Gruppen zusammen und messen sich gegenseitig. Es ist immer eine gute Idee, Zungenbrecher visuell zu unterstützen, damit die Schüler*innen die Bedeutung besser verstehen.

"z" Zoo, zu, Zahl, Tanz, ganz

Zehn tanzende Zootiere ziehen zusammen zum Zebra.

"ch" nach u, a, o, au acht, wach, noch, Buch

Acht Wachteln sind nachts noch wach und lesen ein Buch.

"a" Ball, Drama, Gitarre, Ballett

Der Mann hat einen Ball, aber er kann erst nach dem Basketball anfangen.

Idee: Sammeln von Wörtern mit bestimmten Lauten
Thema: Beliebiges Thema
Ziel: Die Schüler*innen können bestimmte Wörter richtig buchstabieren und aussprechen und ein deutsches Wörterbuch benutzen.
Aktivität: Die Schüler*innen finden sich in Dreiergruppen zusammen und suchen auf allen "How... is German!"-Postern nach Wörtern mit bestimmten Lauten (die Lehrkraft wählt aus, welche Laute im Mittelpunkt der Unterrichtsstunde stehen). Zusätzlich können die Schüler*innen ihre Deutschmappe und/oder ihr Wörterbuch verwenden, um Wörter zu finden. Die Schüler*innen haben 15 Minuten Zeit, um Wörter zu finden und die unten stehende Tabelle auszufüllen (die Tabelle kann je nach Vorliebe der Lehrkraft variieren). Die folgende Tabelle enthält Beispiele von den Postern. Wenn die Gruppen fertig sind, zählen sie, wie viele Wörter sie in 15 Minuten gefunden haben, und lesen die Wörter der Klasse vor. Die Lehrkraft stellt eine große Tabelle an der Tafel bereit, in der die Schüler*innen alle Wörter aus dem Ganzen

© Goethe-Institut Australien
Autorinnen: Multiplikatorinnen Paula Hay und Anja Schulz

eintragen können. Die Wörter können zur Wiederholung der Aussprache oder der Rechtschreibung verwendet werden.

ei	**sch**	**w**
Eisberg (Wie cool)	Kit**sch** (Wie cool)	**W**alzer (Wie cool)

Idee: Zungenbrecher erstellen
Thema: Beliebiges Thema
Ziel: Die Schüler*innen erstellen verschiedene schriftliche Arbeiten, darunter Wörter mit bestimmten Lauten und konjugieren Verben.
Aktivität: Die Schüler*innen schreiben ihren eigenen Zungenbrecher mit den Wörtern, die sie in der vorherigen Aktivität gesammelt haben. Diese Zungenbrecher können lustig sein und sollten mindestens 3-4 Wörter mit den spezifischen Lauten enthalten. Die Schüler*innen erstellen eine PowerPoint-Präsentation oder ein Poster mit den Wörtern, die sie individuell üben sollen (siehe vorherige Aktivität), eine Folie mit dem Zungenbrecher und Bilder, die die Wörter des Zungenbrechers darstellen. Die Schüler*innen nehmen auch ihre Stimmen auf, die den Satz/die Sätze sprechen.

Idee: Designe dein eigenes Poster
Thema: Beliebiges Thema
Ziel: Die Schüler*innen entwickeln ihr eigenes Plakat und üben den Wortschatz.
Aktivität: Die Schüler*innen wählen ein Thema aus, erstellen eine entsprechende Vokabelliste, illustrieren die Vokabeln - mit Stift und Papier oder digital mit CANVA oder anderen Tools - und präsentieren ihre Poster in einer Galerie im Klassenzimmer oder online auf einem PADLET.

© Goethe-Institut Australien
Autorinnen: Multiplikatorinnen Paula Hay und Anja Schulz